



GREEN **LIFE**

MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

SORTIMENT

BESCHREIBUNG

Edelstahlgehäuse für Magnetbeutelfilter dienen für die Klärung von Wasser in geschlossenen Kreisläufen. Sie können für Heißwasser in Warmwasseranlagen oder für Kühl- und Eiswasserkreisläufe eingesetzt werden.

Beim Durchfluss des Wassers durch den Filter entfernt dieser Korrosion und Verstopfungen aus den Kreisläufen, die durch das Vorhandensein von Metallteilchen durch Elektrolytströme im Wasser, die Einführung aufgelöster Gase durch Leckverlust oder durch die Porosität der Rohrleitungen entstehen.

Diese Phänomene im Wasser erzeugen Sedimente und Schlämme und verlangsamen dadurch die Zirkulation der Flüssigkeit. Zugleich verliert die Anlage an Energieeffizienz, die Lebensdauer der Pumpen verkürzt sich und die Austauscher werden verstopft. Magnetbeutelfiltergehäuse sind eine effektive Antwort auf diese Probleme.



Modell	DN 20	DN 32	DN 40	DN 50	DN 80	DN 80 B
Durchfluss m³/h	5	5	20	40	50	50
Druckverlust bar	0.15	0.15	0.21	0.25	0.21	0.21
Durchmesser mm	202	202	312	312	312	380
Durchmesser Deckel mm	202	202	312	312	312	312
Abmessungen	A min: 730 mm B: 355 mm C min: 190 mm C max: 440 mm D: 114 mm	A min: 730 mm B: 355 mm C min: 190 mm C max: 420 mm D: 114 mm	A min: 830 mm B: 480 mm C min: 165 mm C max: 495 mm D: 219 mm	A min: 1120 mm B: 800 mm C min: 165 mm C max: 485 mm D: 219 mm	A min: 1120 mm B: 800 mm C min: 165 mm C max: 825 mm D: 219 mm	A min: 1120 mm B: 800 mm C min: 188 mm C max: 858 mm D: 219 mm

Je nach der Höheneinstellung des verstellbaren Riemens ist die Abmessung „C“ variabel.



MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

TECHNISCHE DATEN

Alle Arten von Teilchen mit einer Größe über 50 Mikrometer werden vom Filterbeutel aufgefangen. Die Magnetstäbe des hochmagnetischen Felds ziehen die eisenhaltigen Teilchen an, die bei der Korrosion von Rohrleitungen im Kreislauf entstehen.

Zusätzlich ermöglicht das Beutelfiltergehäuse die Einführung von Produkten für die Aufbereitung, wie zum Beispiel Korrosionshemmern oder Kesselsteinverhütungsmitteln.

Filtrationsdicke: 50 Mikrometer werden vom Filterbeutel aufgefangen

Aufbereitungskammer aus poliertem 304er Edelstahl mit Magnetstäben aus Edelstahl für die Erfassung von magnetischen Metalloxiden.

Modelle DN 20 und DN 32: 1 Magnet 300 mm

Modell DN 40: 2 Magnete 300 mm

Modell DN 50: 2 Magnete 600 mm

Modelle DN 80 und DN 80 mit Flansch: 2 Magnete 600 mm

Klärung durch Senkung der Durchflussgeschwindigkeit des Wassers in der Edelstahlkammer.

EPDM-Ringdichtung DM 124 mm, Torus DM 6 mm.

Zulauf und Ablauf, Manometerrohre und Bodenabfluss: alles aus Edelstahl

Zulauf und Ablauf auf derselben Seite bei Modell BFH01Q (einseitig)

Verstellbarer Fuß aus Edelstahl

Verschluss der Abdeckung mit M12-Flügelschrauben aus Edelstahl mit Kugelgelenken und Klemmschellen, komplett zerlegbar.

Korb und Halterung für den Filterbeutel aus Edelstahl.

0–10 bar Glycerin-Manometer mit Messingrohr und Entlüftungsventil; Kanüle mit 4–6 mm Durchmesser und Kompression.

¼" Anschluss mit Außengewinde radial.

Mit T-Adapter, Ablasskugelhahn und Entlüftungs- oder Einfüllventil für Korrosionshemmer/

Kesselsteinverhütungsmittel für 4–6 mm PE-Rohr.

Max. Druck: 10 bar

Max. Temperatur: 90 °C

Abfluss mit Stopfen: ½" F 15x21

Passtück ¼" F8/13

Empfohlene Wasserqualität: 14 °dH Klasse 3 (oder 25 °F).

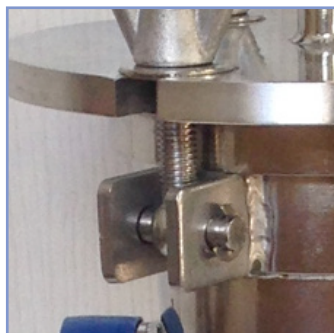
AUSWAHL DES MODELLS NACH DEM IN DER ABLEITUNG ZU BEHANDELNDEN KREISLAUF

- Modell DN20: Bypass-Kreislauf mit 8 m³ Durchfluss (5–20 Räume – 2 m³)
- Modell DN32: Bypass-Kreislauf mit 26 m³ Durchfluss (5–50 Räume – 8 m³)
- Modell DN40: Bypass-Kreislauf mit 52 m³ Durchfluss (50–200 Räume – 17 m³)
- Modell DN50: Bypass-Kreislauf mit 103 m³ Durchfluss (200–200 Räume – 34 m³)
- Modell DN80: Bypass-Kreislauf mit 180 m³ Durchfluss (400–600 Räume – 48 m³)

DAS QUALITÄTSENTSCHEIDENDE ELEMENT



Bodenbefestigung



Abnehmbare Achsen

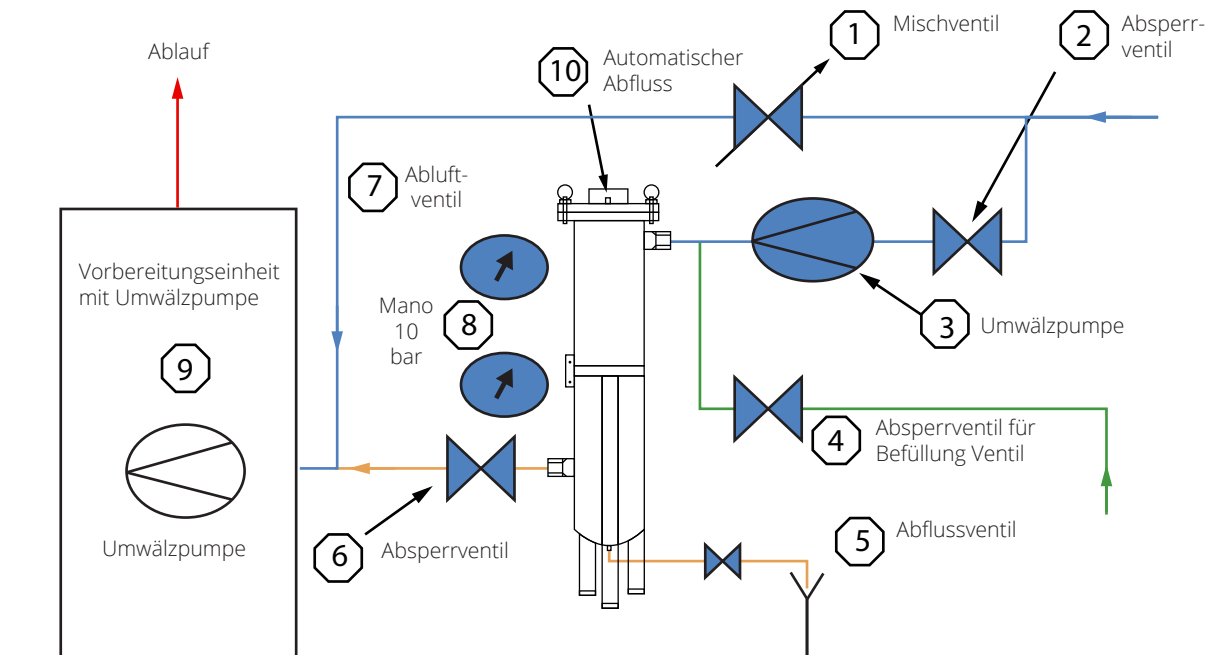


Anschlussarmaturen

MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

EINRICHTUNG UND WARTUNG

DIAGRAMM



Mit Mischventil auf Primär- und/oder Umwälzpumpe (nicht enthalten)

EINRICHTUNG

Das Magnetbeutelfiltergehäuse wird in einer Ableitung der Rückleitung des aufzubereitenden Kreislaufrs eingerichtet. Durch die Installation eines Mischventils oder einer Ladepumpe wird der Durchfluss der Flüssigkeit durch den Filter erzwungen.

Die Absperrventile am Zulauf und am Ablauf ermöglichen außerdem den Einsatz des Filters als Gefäß für die Einführung von Produkten für die punktuelle Aufbereitung des Kreislaufrs.

Abfluss am tiefsten Punkt, um das Laden des Filterbeutels und die Reinigung der Magnetstäbe zu ermöglichen.

IDEALE INSTALLATION

- Die Filterstation wird mit ihren drei Füßen am Boden befestigt.
- Die Filterstation wird nah bei der Vorbereitungseinheit (9) (Heizkessel etc.) aufgestellt, auf der Rückleitung der Schleife und in geeigneter Höhe, um einerseits ihren Anschluss an die Vorbereitungseinheit und andererseits ihre Entleerung durch den Abfluss an ihrer unteren Wand (Absperrventil (5) und Abfluss dieses Leitungswassers) zu ermöglichen.
- Ein Absperrventil wird oberhalb (2) und unterhalb (6) der Filterstation installiert, um Wartungsarbeiten ohne Betriebsunterbrechungen der Anlage zu ermöglichen.
- Zum Einfüllen wird ein Wasserzulauf mit einem Absperrventil (4) eingerichtet.
- Ein Abluftkugelhahn (7) und ein 10-bar-Manometer (8) werden mit einem Zweigezanschluss auf der Abdeckung montiert.
- Ein Mischventil (1) und eine Umwälzpumpe (3) werden in der Rückleitung der Schleife montiert.

MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

EINRICHTUNG UND WARTUNG

UNTERHALT

Einmal jährlich* muss der Kollektor gereinigt werden. Dazu wird der Filterbeutel ausgewechselt oder gereinigt. Für die Reinigung des Filterbeutels wird dieser umgedreht und die Magnetstäbe werden mit einem trockenen Tuch abgewischt.

ZERLEGUNG

1. Das Zulauf- und das Ablaufventil schließen.
2. Den Druck durch Öffnen des Abflussventils am Boden ablassen.
3. Entlüftung an der Oberseite öffnen.
4. Die Flügelschrauben lösen, um den Deckel zu drehen.
5. Die Feder und das Magnetsystem herausnehmen und mit einem Tuch reinigen.
6. Den Filterbeutel vom Edelstahlkorb entfernen, reinigen und/oder gegen einen neuen Filterbeutel auswechseln.

WIEDERZUSAMMENBAU

7. Den Filterbeutel und die Magnetstäbe wieder in den Edelstahlkorb einsetzen.
8. Die Filterabdeckung schließen.
9. Das Abflussventil schließen.
10. Das Zulaufventil öffnen, bis Wasser aus der Entlüftungsöffnung austritt.
11. Die Entlüftungsöffnung schließen.
12. Das Ablaufventil öffnen.

*Aus technischen Gründen müssen die Schlammfilter regelmäßig entleert werden, je nach Wasserzustand und -menge im Kreislauf, mindestens einmal im Jahr. Bei dieser Wartung müssen die Magnetstäbe und der Edelstahlkorb gereinigt und der Filterbeutel ausgewechselt werden.

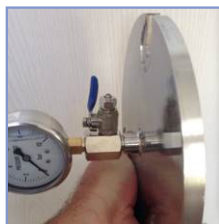
QUALITÄT DURCH EDELSTAHL, SCHWEISSUNG UND PERFEKTE OBERFLÄCHENAUSFÜHRUNG



Bleche und Wände:
6 mm Edelstahl



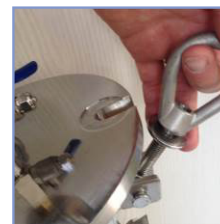
Anschlussarmaturen
und Wände:
6 mm Edelstahl



Abdeckung:
10 mm Edelstahl



Lasergravierte Platte



M12 Edelstahl
Flügelschrauben



Dichtungsring und
Durchlass

QUALITÄT ALLE OPTIONEN



Höhenverstellbar



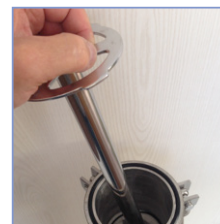
Edelstahlfeder



4-6 mm Entlüftungs-
deckel



1/2" Abflusstopfen



Edelstahl
Magnetstäbe



PP Edelstahlkorb und
-beutel

MAGNETBEUTELFILTERGEHÄUSE

GRÖSSENBEMESSUNG IHRES FILTERS

Anzahl der Räume	Kesselleistung (kW)	Volumen der Anlage (m³)	Durchfluss (m³/h)	Aufbereiteter Durchfluss (m³/h)	Typ
5-20	190	2	8	2	DN 20
5-50	300	4	13	3	DN 32
	450	6	19	5	
	600	8	26	6	
50-200	750	10	32	8	DN 40
	900	13	39	10	
	1050	15	45	11	
	1200	17	52	13	
200-400	1350	19	58	15	DN 50
	1500	21	65	17	
	1650	23	71	18	
	1800	25	78	20	
	1950	27	84	21	
	2100	30	91	23	
	2250	32	97	24	
	2400	34	103	26	
400-600	2550	36	110	28	DN 80
	2700	38	117	30	
	2850	40	124	32	
	3300	42	132	34	
	3450	44	139	36	
	3700	46	146	38	
	3850	48	153	40	

WÄRMEISOLIERMANTEL

M1- und M0-Klassifikation für Heizungs- und Klimaanlage

Schützt die Filtereinheit vollständig gegen Wärmeverlust in Heizungsinstallationen und vor Kondensation in Eiswasserinstallationen. Dieser Mantel ist sehr einfach ohne Werkzeug nach Anschluss an die Installation um das Gehäuse herum und auf der Abdeckung installierbar und isoliert dadurch seine gesamte Umgebung.

Vorteile: Erleichtert und vereinfacht die Wartung in der Filtereinheit durch Entfernen des abnehmbaren Isolierdeckels.

Sauberer Standort: Keine Kondensation: Mehr Wasser fließt ab.

Energiesparend: Kein Energieverlust mehr beim Filter.



EINSATZGEBIETE



Gewerbe
Gebäude, Hotels, Restaurants, Schulen, Seniorenheime



Industrie